

Beschl.-Nr. 4

STADT LANDSHUT

## Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Sozialausschusses vom 03.05.2010

Betreff: Freiwillige Rückgabe von Fahrerlaubnissen aus Altersgründen; befristete Begünstigung beim ÖPNV; Antrag des Herrn StR Jacob Entholzner, Nr. 473 vom 02.02.2010 als Vorsitzender des Seniorenbeirates

Referent: i.V. Ltd. Rechtsdirektor Hans Schober

Von den 10 Mitgliedern waren 8 anwesend.

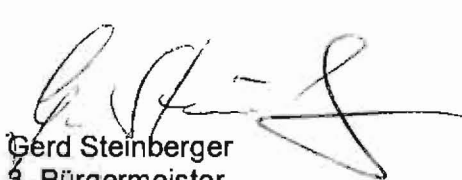
In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

mit 7 gegen 1 Stimmen beschlossen:

Der Sozialausschuss nimmt vom Antrag lfd. Nr. 473 Kenntnis.

Der Antrag wird zuständigkeithalber an den Werkssenat mit der Empfehlung verwiesen, einen adäquaten Anreiz für die freiwillige Rückgabe von Führerscheinen zu beschließen.

Landshut, den 03.05.2010  
STADT LANDSHUT


  
Gerd Steinberger  
3. Bürgermeister

*Handwritten mark*

STADT LANDSHUT  
Referat 3 / Abteilung 2

Landshut, den 18.02.2010

Bearb.: Herr Knopf  
Tel.: 88-1241  
Fax 88-1779  
E-Mail: [referat3-abteilung2@landshut.de](mailto:referat3-abteilung2@landshut.de)  
[Manfred.Knopf@landshut.de](mailto:Manfred.Knopf@landshut.de)

		STADTWERKE LANDSHUT	
WL	19. Feb. 2010		
E	G-W-B	<input checked="" type="checkbox"/> K	VT A IWKS

An die  
Stadtwerke

**Freiwillige Rückgabe der Fahrerlaubnis aus Altersgründen;**  
hier: Tarifblatt des Verkehrsbetriebes; Seniorenkarte

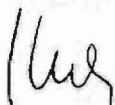
Sehr geehrte Damen und Herren,

wir beziehen uns auf den Stadtratsantrag lfd. Nr. 473, der auch den Stadtwerken zugegangen ist.

Der Antrag selbst ist vom Seniorenbeirat der Stadt Landshut gestellt und betrifft in erster Linie die Tarifgestaltung der Stadtwerke bzw. die Belange des Werksenats.

Für Empfänger der Grundsicherung im Alter besteht bereits eine Fahrpreismäßigung durch den Sozialpass „Landshut Sozial“.

Mit freundlichen Grüßen



Schober